



Dr. Thorsten Lieb

Spitzenkandidat der FDP
Hessen für die Europawahl

will

Die EU zukunftsorientiert gestalten!

Mit einer Geld- und Finanzpolitik, die Sparer nicht bestraft, sondern nachhaltige Haushaltspolitik und gutes Wirtschaften belohnt.

Mit einem Recht, das einfacher wird, damit die EU dem Einzelnen näher bringt und Innovationen fördert, statt behindert.

Mit einer gemeinsamen Politik, die sie als verlässlichen Partner darstellt. Nur als Einheit kann sie sich in der Welt behaupten

Mut zur Veränderung!

Warum Europa?

74% EU-Bürger sagen: "Europa steckt in der Krise!"

Europa für viele Menschen = Bürokratie, schleppende Verfahren, überbordende gesetzliche Regelungen.

Kein Wille zu gemeinsamem Aufbruch in eine bessere Zukunft. Stillstand, wachsender Populismus, Nationalismus.

Europa für viele Menschen = Freiheit, Frieden, Wohlstand, Sicherheit.

Europäische Union das Beste, was uns passiert!

Gemeinsam in Vielfalt von Kultur, Bildung, Forschung, Wissenschaft, Kunst. Starke Position nach außen bei Handel und Politik. Beruhend auf freiheitlich demokratischen Grundwerten.

Europawahl muss eine Gestaltungswahl sein.
Keine Protestwahl!

Strukturen und Verfahren verbessern, Zusammenarbeit auf vielen Feldern vertiefen.

Neue Begeisterung für die EU wecken!

Gerne zur Wahl gehen, mit hoher Wahlbeteiligung Reformkräfte unterstützen

„Europa wächst nicht aus Verträgen, es wächst aus den Herzen seiner Bürger oder gar nicht.“ (Klaus Kinkel)

Wohin Europa?



Zwei Wege: Die EU reformieren oder von recht-nationalen Populisten zerbröseln lassen!

FDP in Liberaler Fraktion ALDE, als mögliche drittstärkste Kraft im Europaparlament will:

- **Konzentration auf die Kernaufgaben**, GASP, Asyl und Einwanderung, Binnenmarkt, Klimaschutz, Währungsunion
- **Struktur- und Verfahrensänderungen:** Verkleinerung der Kommission um 1/3., Abkehr vom Einstimmigkeitsprinzip.
- **GASP=Gemeinsame Außen- und Sicherheitspolitik** Stärkere gemeinsame Außenpolitik. Weit engere Zusammenarbeit der Streitkräfte. FRONTEX zur Sicherung der Außengrenzen weiter ausbauen.
- **Klimaschutz** mit intelligenten Technologien sowie Emissionshandel mit ständig steigenden Preisen, ausgedehnt auf alle Wirtschaftsbereiche, keine Zerstörung wirtschaftlicher Leistungsfähigkeit durch Deindustrialisierung.

Europas Chancen nutzen!

Wir wählen am 26. Mai 2019

Nicola Beer



für das
Europaparlament

der
Europäischen Union

Europäische Union (EU)

Was ist sie?

Der **freiwillige Zusammenschluss** von 28 (27?) Staaten mit 24 Amtssprachen mit rd.500 Millionen Einwohnern., aber **kein Staat**. Daher auch andere Struktur. Sie hat

7 europäische Organe

Europäischer Rat

Staatschefs der Mitglieder: Strategische Vorgaben.. Unabhängiger Vorsitzender

Europäische Kommission

1 Mitglied je Staat. Schlägt Gesetze vor, führt Politik und Haushalt durch, vertritt EU nach außen

Ministerrat

1 je Staat und Fachbereich. Beschließt Rechtsvorschriften, Maßnahmen, Außenpolitik. Alle 6 Monate wechselt Vorsitz

Europaparlament

Wird alle 5 Jahre direkt gewählt. Derzeit **751 Mitglieder** aufgeteilt nach Bevölkerungsgröße der Staaten. Aufsichts- und Haushaltsbefugnis.

Europäischer Rechnungshof

1 Mitglied je Staat. Unabhängiger externer Rechnungsprüfer der EU

Europäischer Gerichtshof EuGH

1 Richter je Staat. Wacht, dass EU-Recht überall einheitlich ausgelegt und angewandt wird.

Europäische Zentralbank EZB

1 je Staatsbank mit Euro. Entscheidet unabhängig, selbständig zu Preisstabilität und Währungspolitik.

Gemeinsame Werte

Die EU ist zuerst eine Wertegemeinschaft

Der **Lissabon-Vertrag** und die **Charta der Grundrechte** enthalten die **Werte und Ziele, auf die sich die EU gründet und die für alle Mitgliedsstaaten verbindlich sind**

Achtung der Menschenwürde

Freiheit

Demokratie

Gleichheit

Rechtsstaatlichkeit

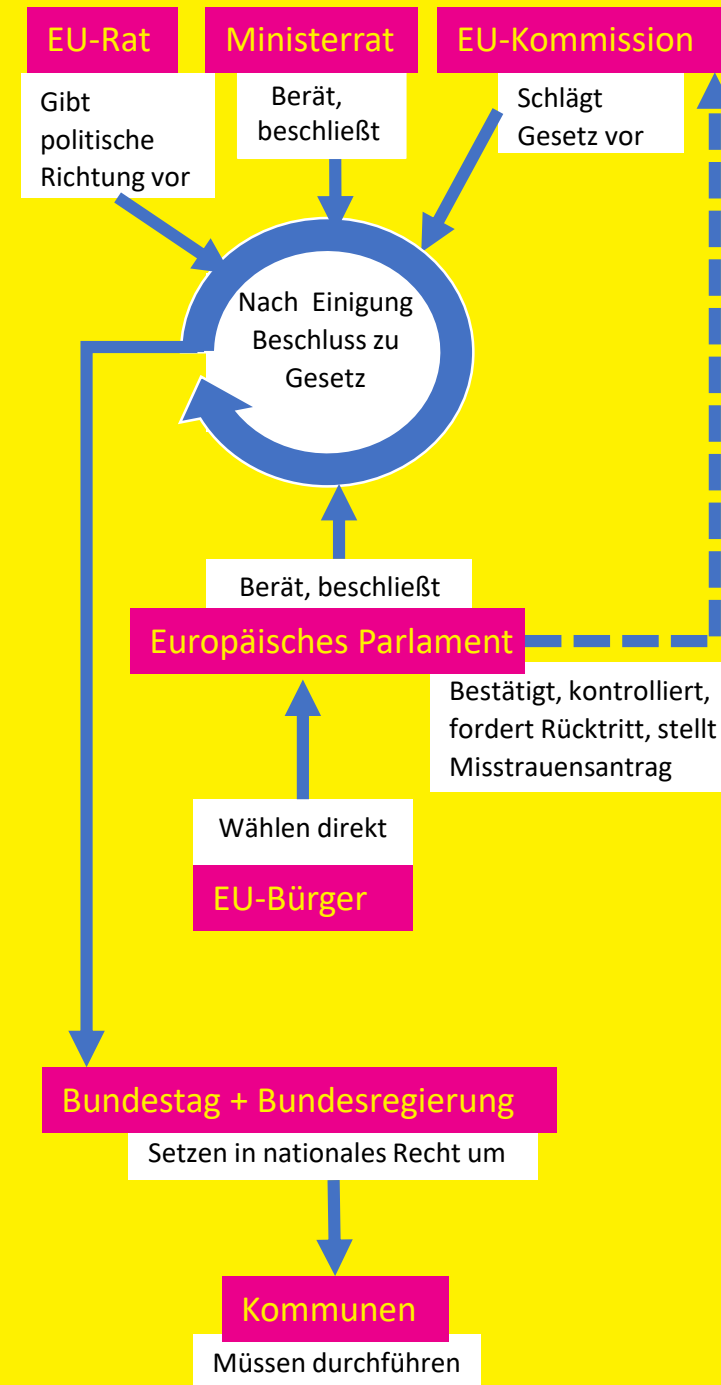
Wahrung der Menschenrechte

Diese Werte sind allen Mitgliedstaaten gemeinsam, die sich durch

- **Pluralismus,**
- **Nichtdiskriminierung,**
- **Toleranz,**
- **Gerechtigkeit,**
- **Solidarität,**
- **Gleichberechtigung von Frauen und Männern**

auszeichnen.

Der Entscheidungsprozess



Was tut die EU?

Drei Aufgaben, die uns direkt angehen:

Gemeinsamer Markt

Menschen, Waren, Dienstleistungen, Geld können überall hin. Überall studieren, wohnen, einkaufen, arbeiten, zur Ruhe setzen – Vielfältige Produkte aus ganz Europa wählen können.

<https://ec.europa.eu/info/topics/single-market.de>

Grenzen und Sicherheit

EU = Raum der Freiheit. Union der Sicherheit, des Rechts, ohne Binnengrenzen, Bekämpfung des Terrorismus, schwerer Kriminalität, Schutz der Außengrenzen. Mit Europol, Infosystem für Sicherheit, Agentur für Cybersicherheit, Grenzmanagement, Migrationssteuerung (2020), Frontex.

<https://ec.europa.eu/info/topics/borders-and-security.de>

Umwelt und Klimaschutz

Strenge Umweltnormen. Schutz der Natur; wettbewerbsfähige, CO₂-arme Wirtschaft; Schutz vor Belastungen und Gesundheitsrisiken; Emissions-Verursacher zu Gegenmaßnahmen veranlassen; Anpassung an unabwendbare Folgen des Klimawandels.

Anstieg der Durchschnittstemperatur auf 1,5°C begrenzen, CO₂-gegen 1990 um mind. 40% bis 2030 senken, Anteil erneuerbarer Energie am Energieverbrauch auf mind. 27% bis 2030 steigern.

<https://ec.europa.eu/info/topics/climate-action.de>